

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2007**Ausgegeben am 12. November 2007****Teil II**

314. Verordnung: Änderung der Niederlassungsverordnung 2007 (NLV 2007)

314. Verordnung der Bundesregierung, mit der die Niederlassungsverordnung 2007 (NLV 2007) geändert wird

Auf Grund des § 13 Abs. 9 des Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetzes (NAG), BGBl. I Nr. 100/2005, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 99/2006, wird im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates verordnet:

Die Verordnung der Bundesregierung, mit der die Anzahl der quotenpflichtigen Niederlassungsbewilligungen und die Höchstzahlen der Beschäftigungsbewilligungen für befristet beschäftigte Fremde und Erntehelfer für das Jahr 2007 festgelegt werden (Niederlassungsverordnung 2007 – NLV 2007), BGBl. II Nr. 54/2007, wird wie folgt geändert:

- 1. In § 1 wird die Zahl „6 500“ durch „6 870“ ersetzt.*
- 2. In § 3 Abs. 1 (Burgenland) wird die Zahl „100“ durch „130“ und in Z 1 die Zahl „30“ durch „60“ ersetzt.*
- 3. In § 3 Abs. 5 (Salzburg) wird die Zahl „325“ durch „365“ und in Z 1 die Zahl „60“ durch „100“ ersetzt.*
- 4. In § 3 Abs. 9 (Wien) wird die Zahl „3 140“ durch „3 440“ und in Z 1 die Zahl „600“ durch „900“ ersetzt.*

**Gusenbauer Molterer Plassnik Bures Kdolsky Platter Berger Darabos Pröll
Buchinger Schmied Faymann Bartenstein Hahn**

